

**Buchführung 4: Auflösung der Bilanz in Konten – Lösungen**

1. Die Möbelfabrik „Möbelmeister GmbH“ erstellte am 01.01. die folgende Bilanz.

Aktiva	Eröffnungsbilanz		Passiva
<b>I. Anlagevermögen</b>		<b>I. Eigenkapital</b>	100 000,00
1. Grundst.+Bauten	240 000,00	<b>II. Fremdkapital</b>	
2. Maschinen	58 000,00	1. Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	303 000,00
3. Fuhrpark	45 000,00	2. Verbindlichkeiten a. LL.	31 000,00
4. BGA	18 000,00		
<b>II. Umlaufvermögen</b>			
1. Vorräte	33 911,00		
2. Forderungen a. LL.	12 589,00		
3. Kasse	6 500,00		
4. Bank	20 000,00		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>434 000,00</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>434 000,00</b>

Es ereignen sich die folgenden Geschäftsvorfälle:

- Wir kaufen Rohstoffe und erhalten eine Rechnung: 1 500,00 €.
- Ein Kunde begleicht eine Rechnung per Banküberweisung: 3 200,00 €.
- Wir tilgen 5 000,00 € unseres Ratenkredites durch Banküberweisung.
- Wir begleichen eine Rechnung eines Zulieferers in Höhe von 7 500,00 € per Banküberweisung.
- Wir kaufen Nägel und stellen dazu einen Bankscheck aus: 4 500,00 €.

Aufgaben:

1. Füllen Sie zu den Geschäftsvorfällen die folgende Tabelle aus:

	Betroffene Konten	Kontenart: Aktivkonto (A) / Passivkonto (P)	+ / -	Soll / Haben
a.	Vorräte (oder genauer: Rohstoffe)	A	+	Soll
	Verbindlichkeiten a. LL.	P	+	Haben
b.	Bank	A	+	Soll
	Forderungen a. LL.	A	-	Haben
c.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	P	-	Soll
	Bank	A	-	Haben
d.	Verbindlichkeiten a. LL.	P	-	Soll
	Bank	A	-	Haben
e.	Vorräte (genauer: Hilfsstoffe)	A	+	Soll
	Bank	P	+	Haben

2a. Eröffnen Sie alle T-Konten, die von den Geschäftsvorfällen betroffen sind. Achten Sie dabei auf die korrekte Zuordnung (Aktiv-, Passivkonten). Tragen Sie die jeweiligen Anfangsbestände ein.

2b. Verbuchen Sie die Geschäftsvorfälle in den T-Konten, errechnen Sie die Kontosummen und die Schlussbestände und schließen Sie die Konten ab.

**Aktivkonten**

**Passivkonten**

Soll		Haben	
Vorräte			
AB	33 911,00	SB	33 911,00
a.	1 500,00		
e.	4 500,00		
	<u>39 911,00</u>		<u>39 911,00</u>

Soll		Haben	
Verbindlichk. a. LL.			
d.	7 500,00	AB	31 000,00
SB	25 000,00	a.	1 500,00
	<u>32 500,00</u>		<u>32 500,00</u>

Soll		Haben	
Bank			
AB	20 000,00	c.	5 000,00
b.	3 200,00	d.	7 500,00
	<u>23 200,00</u>	e.	4 500,00
		SB	6 200,00
			<u>23 200,00</u>

Soll		Haben	
Verb. geg. Kred.			
c.	5 000,00	AB	303 000,00
SB	298 000,00		
	<u>303 000,00</u>		<u>303 000,00</u>

Soll		Haben	
Forderungen a. LL.			
AB	12 589,00	b.	3 200,00
	<u>12 589,00</u>	SB	9 389,00
			<u>12 589,00</u>

2c. Erstellen Sie die Schlussbilanz (unten). Errechnen Sie auch die neue Bilanzsumme.

Aktiva	Schlussbilanz	Passiva
I. Anlagevermögen		I. Eigenkapital
1. Grundstücke + B.	240 000,00	100 000,00
2. Maschinen	58 000,00	II. Fremdkapital
3. Fuhrpark	45 000,00	1. Verb. g. Kred.
4. BGA	18 000,00	298 000,00
II. Umlaufvermögen		2. Verb. a. LL.
1. Vorräte	39 911,00	25 000,00
2. Ford. a. LL.	9 389,00	
3. Kasse	6 500,00	
4. Bank	6 200,00	
	<u>423 000,00</u>	
		<u>423 000,00</u>